

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **48 (1940)**

Heft 14

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Keine müden, schwachen überanstrengten **Augen**
mehr. **NOBELLA** hilft. Pflege deine Augen mit Dr. Nobels ausgezeichnetem Augenwasser Nobella. Dieses Spezialmittel heilt und erhält die Augen klar, schön und frisch bis in das höchste Alter. Ueberraschender Erfolg Preis Fr 3.50. Prompter Versand.

APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Territet-Montreux.

Vereinsübung: Gasschutztheorie durch einen Arzt. Uebung für zivilen Sanitätsdienst: Krankenzimmerdienst. Juni: Vereinsübung: Improvisationen. — Die genauen Daten werden später bekanntgegeben. Die im Z. S. D. Eingeteilten werden höflich ersucht, die Vereinsübungen auch zu besuchen.

Oberwinterthur. S.-V. Nächster obligatorischer Abend des Samariterkurses: Montag, 8. April, 20 Uhr, in der Gemeindestube. (Gilt als Uebung.)

Pfungen. S.-V. Mittwoch, 10. April, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Vortrag mit Lichtbildern über Luftschutzorganisation und ihre Tätigkeit, von Dr. med. Weber, Winterthur. Der Vorstand erwartet nebst den Aktiven auch weitere Interessenten.

Reinach (Blld.) S.-V. Sonntag, 7. April, findet die Besichtigung der Anatomie in Basel statt. Besammlung der Teilnehmer 12.45 Uhr bei der Haltestelle Landererstrasse. Freiwillige Blutspenderinnen melden sich beim Präsidenten. Der Vorstand bittet die Mitglieder, sich für den Verkauf von Bundesfeiermarken zu melden.

Romanshorn. S.-V. In Romanshorn findet demnächst ein Säuglingspflegekurs statt, organisiert von der Fürsorgevereinigung für Säugling und Kleinkind. Wir empfehlen unsern Mitgliedern, diesen Kurs zu besuchen, da solche Kurse von uns nicht mehr durchgeführt werden. — *Untersektionen Uttwil, Kesswil, Güttingen.* Wir empfehlen den Aktivmitgliedern, die Kursabende Dienstag in Kesswil und Donnerstag in Uttwil zu besuchen.

Rümlang. S.-V. Nächste Uebung am 8. April, punkt 20 Uhr, im Sekundarschulhaus. Fixationen und Bindenverbände. Bitte alle!

Rüttenen. S.-V. Freitag, 5. April, Uebung im Schulhaus. Beginn 20 Uhr.

Schlatt. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 6. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Rössli», Schlatt. Aktivmitglieder bei Busse. Bezug des Jahresbeitrages sowie des «Rotkreuz»-Abonnements. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind herzlich willkommen.

Schlieren. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 10. April, 20 Uhr, im Lokal (Badenerstrasse). Die Kassierin bittet um Einlösung des Jahresbeitrages.

Solothurn. S.-V. Besuch der Schlussprüfung des Samariterkurses des Samaritervereins Nieder-Gerlafingen: Samstag, 6. April, 20 Uhr, im Restaurant «Eisenhammer». Besammlung 19 Uhr am Hauptbahnhof. Abfahrt mit Zug 19.15 Uhr, Rückfahrt 0.15 Uhr. Der Vorstand erwartet zahlreichen Besuch.

Stäfa. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 9. April, 20.15 Uhr, im Primarschulhaus Uerikon. Uebung nach Diagnosen (Bindenverbände). Nicht vergessen, noch ausstehende Jahresbeiträge inkl. Zeitung mitzubringen!

Stallikon. S.-V. Vereinsübung: Donnerstag, 11. April, 20 Uhr, im Schulhaus Dägerst. Wir bitten um Begleichung der noch ausstehenden Jahresbeiträge.

St. Gallisch-Appenzellischer Hilfslehrerverband. Wir erinnern noch einmal an dieser Stelle, dass am 14. April in Herisau unsere Hauptversammlung stattfindet, an welcher wir alle erwarten. Beginn 9.30 Uhr im Hotel «Storchen». Die Anmeldungen an Frau E. Bühler, Bahnhof Herisau, dürfen unter keinen Umständen vergessen werden. Der Vorstand erwartet zahlreiches Erscheinen.

Töss. S.-V. Ausserordentliche Generalversammlung (Statuten-Revision): Samstag, 6. April, 20 Uhr, im Gasthof «Hirschen», Zürcherstrasse, Töss. Die Wichtigkeit der Verhandlungen erfordert restlosen Aufmarsch.

Turbenthal. S.-V. Obligatorischer Besuch des Vortrages von Dr. H. Gubler über Kriegsverletzungen: Dienstag, 9. April, 19.30 Uhr, im Primarschulhaus in Wila.

Turgi und Umgebung. S.-V. 1. Uebung am 9. April; bei günstigem Wetter im Freien. Messer und Taschenlampe mitbringen. Samariterinnen bitte weisse Schürzen mitbringen. Sammlung: Schulhaus 19.45 Uhr.

Uetendorf-Thierachern. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 6. April, 20 Uhr, im «Rössli», Uetendorf. Freunde und Gönner der Samariter sind herzlich eingeladen.

Wallisellen. S.-V. Nächste Monatsübung: Dienstag, 9. April. Uebung nach Karten.

Wattwil. S.-V. Wir bringen unseren Mitgliedern zur Kenntnis, dass unsere nächste Uebung Mittwoch, 17. April, 20 Uhr, im «Rössli» stattfindet. Vorführung des neuen Samariterfilms. Bitte Bekannte und Freunde unserer Sache mitbringen! Die noch nicht bezogenen Aktivmitgliederkarten sind unverzüglich bei der Kassierin abzuholen. Ferner teilen wir mit, dass wir Sonntag, 28. April, den versprochenen ganztägigen Krankenpflegekurs unter Leitung von Schw. Anny Pflüger aus Zürich abhalten werden. Anmeldungen von Damen und Herren bitte bis 10. April an den Präsidenten, wo jede weitere Auskunft erteilt wird. Kursgeld zirka 2 Fr. Wir erwarten die Beteiligung aller.

Wetzikon. S.-V. Uebung: Freitag, 5. April, 20 Uhr, im Schulhaus. Seilknotenlehre. Wir erwarten alle und pünktlich.

Wettingen. S.-V. Monatsübung: Montag, 8. April, punkt 20 Uhr, im Lokal. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen.

Wiesendangen. S.-V. Mittwoch, 10. April, Uebung im Lokal. Bitte alle!

Wil. S.-V. Montag, 8. April, 20.15 Uhr, Schulübung im Mädchenschulhaus. Neueintretende Mitglieder sind herzlich willkommen.

Windisch. S.-V. Dienstag, 9. April, 20 Uhr, Uebung im Vereinslokal (Schulhaus). Anmeldungen nach Königsfelden sind an den Präsidenten zu richten. Erscheint wieder einmal alle!

Winterthur und Umgebung, Hilfslehrerverband. Nach einiger Verzögerung laden wir unsere Mitglieder auf Sonntag, 14. April, 8.30 Uhr, in das «Hospiz zur Heimat» zur Generalversammlung ein. Anschliessend daran freie Aussprache über gegenwärtige aktuelle Fragen in bezug auf den freiwilligen Sanitätsdienst. In der Erwartung auf zahlreiches Erscheinen begrüsst euch aus dem Felde euer Präsident.

Winterthur-Stadt. S.-V. Wir bitten unsere Mitglieder, davon Kenntnis zu nehmen, dass die Generalversammlung des Zweigvereins Winterthur vom Roten Kreuz, verbunden mit einem Vortrag von Oberst Dr. J. Dubs, Winterthur, Dienstag, 16. oder 23. April, stattfindet. Betr. Ort der Abhaltung und das genaue Datum verweisen wir auf das Inserat in der nächsten Nummer des «Roten Kreuzes» oder in der Tagespresse. Die Teilnahme unserer Mitglieder an dieser Veranstaltung ist obligatorisch!

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 17. April, 20 Uhr, Uebung im «Weiherthal». Sammlung beim Lokal 19.30 Uhr.

Zug. S.-V. Heute, 4. April, 20 Uhr, im Lokal, Poststrasse 4, Uebung: Bezug eines Samariterpostens, anschliessend angewandte Verbandlehre. Gleichzeitig Orientierung über den Abzeichenverkauf für das Finnlandhilfswerk am Samstag/Sonntag, 6./7. April. Der Vorstand erwartet die restlose Beteiligung aller Aktiven. Jahresbeitrageinzug und Materialverkauf durch Frä. Bär.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Schlussprüfung

Wülflingen. S.-V. Am 16. März, 20 Uhr, fand im Saal des Restaurant zum «Wieshof» die Schlussprüfung des am 9. Januar begonnenen Samariterkurses statt. Unter der bewährten Leitung unseres Vereinsarztes Dr. med. H. Schoch wurden die Kursteilnehmer auf ihre Kenntnisse geprüft, welche sich auch alle Mühe gaben, den vielen Fragen gerecht zu werden. Von den 33 Kursteilnehmern sind alle zur Prüfung erschienen. Dr. med. W. Wille als Experte des Schweiz. Roten Kreuzes, sowie unser Ehrenmitglied E. Bernhard als Experte des Schweiz. Samariterbundes, sprachen sich lobend über die geleistete Arbeit aus. Auch möchten wir nicht versäumen, Dr. med. H. Schoch, sowie unserem Kursleiter J. Waller für ihre Arbeit den besten Dank auszusprechen. Anschliessend zeigte uns H. Baier Lichtbilder, welche uns in der Hauptsache die Bergwelt vor Augen führten, was von den Anwesenden durch starken Beifall belohnt wurde.

Schneefeldübung

Oberwil (Blld.). S.-V. Am 28. Januar konnte unser Verein eine Schneefeldübung im Blauengebiet abhalten. Ausgerüstet mit Skis, Schlitten und dem zu dieser Uebung gehörenden Samaritermaterial begaben wir uns per BTB. nach Ettingen und von da zu Fuss nach einem geeigneten Übungsplatz. Das Programm sah für den Vormittag Improvisation von Transportmitteln vor. Wir fanden im Wald genügend gefälltes Holz und mussten es unter Weisung des Försters nur zuschleppen und zerkleinern. Wir improvisierten eine Schlittenbahre und ein Skibahre. H. Forster von Binningen zeigte uns seine Neukonstruktion einer Skibahre, die wir mit Hilfe einer Militärtragbahre



**Kragen
Manschetten
Riemli**

kalt abwaschbar

ALFRED FISCHER - ZÜRICH

Limmatquai 64

sind praktisch, hygienisch, seit Jahren bewährt. Alle Formen, auch nach Muster, erhältlich im

SPEZIALGESCHÄFT

innert kürzester Zeit zusammensetzen. Dieses bequeme Transportmittel ist in allen Schneegeländen brauchbar. Das Mittagessen nahmen wir in Ettingen ein. Um 13.30 Uhr rückten die Nachzügler in Ettingen an; wir stiegen gemeinsam zum Übungsplatz hinauf. Die Anwesenden wurden in drei Gruppen eingeteilt; folgende Arbeiten wurden ihnen zugewiesen: 1. Erstellung einer Schleifbahn; 2. Behandlung eines Oberschenkelbruchs; 3. Bergung und erste Hilfeleistung eines beim Holzfällen Verunglückten. Diese Aufgaben wurden zur Zufriedenheit der Hilfslehrer innert kürzester Zeit gelöst. Wir übten bis 17 Uhr und kehrten wieder nach Ettingen zurück, wo wir noch einige Stunden bei fröhlicher Unterhaltung und Tanz zusammensassen.

Erhöhung der Mitgliederzahl

Romanshorn. S.-V. Am 10. März fand unter dem Präsidium von Herrn Fischer die statutarische Generalversammlung statt, an der zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden. Aus dem flott abgefassten Jahresbericht des Präsidenten geht hervor, dass unser Verein auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblickt und aus dem Arbeitsprogramm ersehen wir, dass ein ebenso arbeitsreiches bevorsteht, weshalb wir alle Mitglieder aufmuntern möchten, die Übungen recht fleissig zu besuchen. An der Versammlung wurde beschlossen, den Anschluss der Untersektionen Uttwil, Kesswil und Güttingen in einem Nachtrag in die Statuten aufzunehmen. Dem im letzten Herbst stattgefundenen Samariterkurs verdanken wir es, dass sich die Anzahl der Aktivmitglieder um zirka 50 vermehrt hat. Mögen auch diese für unsere Sache einstehen und sich der Aufgabe des Samariters bewusst werden.

Hauptversammlung

Konolfingen. S.-V. Umstände halber erscheint erst heute ein kurzer Bericht von unserer diesjährigen Hauptversammlung, die am 3. Februar im «Hüsi» in Freimettingen stattfand. Diese war erfreulicherweise recht zahlreich besucht. Die Berichte der verschiedenen Vorstandsmitglieder wurden unter Verdankung einstimmig angenommen. Der Vorstand erfährt in der bisherigen Besetzung keine Veränderung und wurde für eine weitere Amtsdauer bestätigt. Einem allgemeinen Wunsche nachkommend, war die Durchführung eines Samariterkurses im Laufe dieses Frühjahres vorgesehen. Leider musste wegen militärischer Unabkömmlichkeit unseres Vereinsarztes davon abgesehen werden. Wenn möglich und bei genügender Nachfrage wird der Kurs im Herbst durchgeführt. Daneben ist für das laufende Jahr ein Arbeitsprogramm in üblicher Weise vorgesehen.

„Allzeit bereit“ heisst unsere Losung

Dietlikon und Umgebung. S.-V. Am 17. Februar fand im Schulhaus Dietlikon unsere Generalversammlung statt. Jahresbericht, Protokoll und Jahresrechnung wurden genehmigt. Die übrigen Traktanden konnten in rascher Reihenfolge erledigt werden. Ein in der M. S. A. tätig gewesenes Aktivmitglied trug einen lustigen Bericht über dieses Tätigkeitsgebiet vor. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsidentin: Frl. E. Angst; Vizepräsident: W. Affolter; Aktuarin: Frl. A. Hasler; Kassierin: Frl. S. Knüsli; Materialverwalterin: Frl. E. Weber; Rechnungsrevisoren: W. Reuschler und Frl. B. Bernhard. Als Hilfslehrer amten Frl. E. Angst und W. Affolter. «Allzeit bereit» ist unsere Losung für das neue Vereinsjahr. S. K.

Allgemeine Bestattungs A.-G.

Bern

Nur: Zeughausgasse 27

Telephon 2.47.77



besorgt und liefert alles bei Todesfall

Leichentransporte

POMPES FUNEBRES GENERALES S.A., BERNE

Generalversammlung

Seeländische Hilfslehrervereinigung. Am 21. Januar fand in Bözingen die 16. Generalversammlung der seeländischen Hilfslehrervereinigung statt. Präsident Riem konnte 23 Mitglieder, die Vertreter des Roten Kreuzes Seeland, der Städtischen Samaritervereinigung und den Landesteilpräsidenten begrüssen. Das letztjährige Protokoll und die Jahresrechnung wurden genehmigt. Der schriftlich abgefasste Jahresbericht des Präsidenten wurde warm verdankt. Der ganze Vorstand wurde wiedergewählt. Der langjährige Rechnungsrevisor Bratschi wurde ersetzt durch Scholl; die übrigen Revisoren und der Berichtsersteller wurden bestätigt. Dann folgte die Ernennung von Ehren- und Freimitgliedern und die Besprechung des Arbeitsprogrammes für das laufende Jahr. F. W.

Totentafel

Une samaritaine décédée au service de la patrie

Pour la seconde fois déjà, nous avons le pénible devoir de donner connaissance à nos amis samaritains du décès d'une samaritaine au service de notre patrie. A l'E. S. M. ... où elle faisait du service actif depuis deux mois, la samaritaine *Ida Boss*, de Corcelles (Ne.), membre actif de la section de Peseux et Corcelles-Cormondrèche, a été atteint d'une appendicite. Les complications sérieuses qui suivirent l'opération ne purent être détournées par les soins dévoués de la part des médecins et des infirmières et notre chère samaritaine succomba à l'âge de 22 ans à peine.

Lors de l'appel de l'Alliance suisse des Samaritains en faveur du service sanitaire volontaire, il y a deux ans, cette vaillante samaritaine fut une des premières à s'annoncer. En septembre, elle entra en service actif le deuxième jour de la mobilisation à l'E. S. M. ... , mais pour 11 jours seulement. Le 23 janvier elle était mise sur pied pour la relève.

Ida Boss a accompli sa tâche envers la patrie avec la même fidélité et le même grand dévouement que nos soldats.

L'enterrement le 29 mars 1940 à Cormondrèche laissa à tous une profonde impression. Après une réunion intime de la famille et des amis à la maison paternelle, le convoi funèbre se mit en marche au son des cloches, et fusil sur l'épaule un détachement de soldats de la région en tête. Suivaient le capitaine Nicod, sous les ordres duquel la défunte avait fait son service militaire, et le capitaine Spiro, aumônier de l'E. S. M. ... Une délégation des gardes-malades et samaritaines de l'E. S. M. ... accompagnait leur brave camarade au lieu de son repos suprême. Le drapeau fédéral couvrait le cercueil escorté de quatre soldats. Les membres de la section de samaritains et la plupart des habitants rendirent les derniers honneurs à la courageuse Suisse. Au cimetière, situé au dessus du village, le service religieux fut célébré par le pasteur Vivien, en face de nos Alpes et du lac paisible. Dans son sermon le pasteur mentionna que le nom de cette samaritaine sera gravé dans le mur de l'église, à côté des morts au service de la patrie de 1914—1918. L'aumônier apprécia fort le dévouement de la défunte et trouva de bonnes paroles reconfortantes pour la famille. Puis le capitaine Nicod remercia la samaritaine, si fidèle à son devoir, de son dévoué travail pour servir la patrie. Entre autre il fit également l'éloge du travail accompli par nos samaritaines en général.

Au nom de la section de samaritains, le président M. Mühlethaler exprima avec des paroles saisissantes les sentiments de la section, tout en remerciant cette collaboratrice à laquelle il fallait hélas dire adieu. Le soussigné remercia au nom de l'Alliance suisse des Samaritains encore une fois la défunte de son dévouement et de sa fidélité en accomplissant sa tâche au service de notre patrie.

Ici encore, nous exprimons aux parents, frères et sœurs, ainsi qu'au fiancé de la chère défunte, qui subissent cette douloureuse épreuve, nos sincères condoléances. Les samaritains suisses garderont tous un très bon souvenir de leur vaillante camarade et collaboratrice.

E. Hunziker, secrétaire général.

Affoltern a. A. S.-V. Wir empfangen die schmerzliche Mitteilung, dass am 19. März unser liebes und treues Aktivmitglied Frau *Regina Gründeler* nach längerer Krankheit verschieden ist. Sie war seit 1937 eine stille, aber eifrige Mitarbeiterin unseres Vereins. Wir alle werden ihrer in Liebe gedenken. Ihren Angehörigen sprechen wir hiermit unser tiefstes Beileid aus.